

Geschäft 3460

Bericht an den Einwohnerrat vom 15. Oktober 2003

Kinder- und Jugendleitbild der Gemeinde Allschwil

Beilage:

Kinder- und Jugendleitbild (als integrierender Bestandteil des vorliegenden Berichtes)

Inhalt:

Kinder- und Jugendkommission

Kinder- und Jugendleitbild: Grundsätze und Ziele

Ausarbeitung und Vernehmlassung

Weiteres Vorgehen

Antrag

Kinder- und Jugendkommission

Im März 1991 hat die Bevölkerung von Allschwil mittels Volksabstimmung dem "Neukonzept Jugend-Treff Allschwil JTA" mit grossem Mehr zugestimmt. Teil dieses Konzeptes beinhaltete die Schaffung einer Kinder- und Jugendkommission. Daraufhin wurde die Kommission gegründet und vom damaligen Departementsvorsteher Bruno Gadola präsiert. 1994 hat die Kinder- und Jugendkommission, kurz KIJUKO genannt, das "Allschwiler Suchtkonzept '94" erarbeitet, welches der Gemeinderat am 22. März 1995 genehmigte. Weiter arbeitete die Kommission ein Spielraumkonzept für die Gemeinde Allschwil aus, welches jedoch aufgrund zu hoher Kosten nicht umgesetzt werden konnte. Ausserdem beschäftigte sich die KIJUKO mit der aufwändigen Bedürfnisabklärung betreffend Schaffung eines Jugendrates in Allschwil; dies im Auftrag des Einwohnerrates (Postulat Nr. 2260, eingereicht durch Kaspar Sutter, als erledigt abgeschrieben am 8. November 2000). Die Abklärungen zu den Jugendsessionen, welche an Stelle des Jugendrates angeboten werden sollten, zeigten leider ebenfalls deutlich, dass es den Jugendlichen sowohl an der Initiative als auch an Themen und an Interesse für solche Veranstaltungen fehlte.

Neben den erwähnten Geschäften war die KIJUKO vor allem bei der Umsetzung des Suchtkonzeptes '94 aktiv, indem sie jährlich Veranstaltungen für Eltern, Kinder und Jugendliche organisierte und durchführte. Sie ist ausserdem verantwortlich für die Prüfung und Bewilligung der Projekte im Bereich der Suchtprophylaxe sowie für die Unterstützung durch die Gemeinde im Rahmen des Budgets und in Absprache mit der zuständigen Departementsvorsteherin.

Kinder- und Jugendleitbild: Grundsätze und Ziele

Die Jugend in Allschwil macht auf Fragen und Probleme aufmerksam, die sich allen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde stellen. Sie ist ein Spiegel unserer Gesellschaft und somit ein Gradmesser für Integrationsfähigkeit und Lebendigkeit unserer Gemeinde.

Allschwil verfügt bisher über kein kinder- und jugendpolitisches Konzept oder Leitbild. Dieses soll Ziele und Massnahmen im Bereich der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen festlegen. Im weiteren soll die Vernetzung zwischen kirchlichen, gemeindeeigenen und weiteren Institutionen festgehalten werden, welche sich mit Kinder- und Jugendfragen beschäftigen.

Darüber hinaus soll sich die Arbeit der Fachgruppe KIJUKO an einem Leitbild orientieren können, welches von den Gemeindebehörden unterstützt und mitgetragen wird. Die Kinder- und Jugendkommission soll somit auch Koordinationsstelle und Ansprechpartnerin zwischen der Bevölkerung und den Behörden sein.

Ausarbeitung und Vernehmlassung

Am 14. August 2002 hat der Gemeinderat die Kinder- und Jugendkommission beauftragt, ein Kinder- und Jugendleitbild zu erarbeiten. Die Kommission erarbeitete einen Entwurf und beantragte im Februar 2003 beim Gemeinderat, ein Vernehmlassungsverfahren bei verschiedenen Institutionen und

Vereinen durchzuführen, um das Leitbild auf eine breitere Basis zu stellen und allfällige Ergänzungen aufzunehmen.

Nach Bewilligung des Verfahrens wurde der erarbeitete Entwurf an insgesamt 22 Institutionen und Vereine gesandt, darunter gemeindeeigene Institutionen, kirchliche Institutionen, politische Parteien, Vereine im Bereich der Jugendförderung, Schulpflegen etc.

Nach Ablauf der Frist hatten insgesamt 10 Vereine und Institutionen den Entwurf mit Anmerkungen, Änderungen oder Kommentaren zurückgesandt. Diese wurden in der Kommission diskutiert und konnten in das Leitbild integriert werden.

Weiteres Vorgehen

Nach den Anpassungen hat die Kinder- und Jugendkommission dem Gemeinderat an seiner Sitzung vom 10. September 2003 das Kinder -und Jugendleitbild vorgestellt. Der Gemeinderat hat das Leitbild verabschiedet und beschlossen, dieses dem Einwohnerrat zur Kenntnisnahme vorzulegen. Das Leitbild in der Beilage bildet integrierenden Bestandteil des vorliegenden Berichtes.

Nach der Kenntnisnahme durch den Einwohnerrat soll das Leitbild in Form einer einfachen Broschüre gedruckt werden.

Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen beantragt Ihnen der Gemeinderat

zu beschliessen:

1. Vom Kinder- und Jugendleitbild der Gemeinde Allschwil wird Kenntnis genommen.

GEMEINDERAT ALLSCHWIL

Die Präsidentin:	Der Verwalter:
Ruth Greiner	Max Kamber